11 Veröffentlichungsnummer:

0 099 563

**A3** 

(12)

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 83106989.3

(51) Int. Cl.4: B 65 D 30/24

(22) Anmeldetag: 16.07.83

Ein Berichtigungsantrag nach Regel 88 (EPU) auf Hinzufügung einer dritten Priorität, 13.07.83 DE 3325217.3, ist am 16.09.83 eingegangen.

- (30) Priorität: 16.07.82 DE 3226739 07.08.82 DE 3229532
- (43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 01.02.84 Patentblatt 84/5
- Veröffentlichungstag des später
   veröffentlichten Recherchenberichts: 06.03.85
- 84 Benannte Vertragsstaaten: DE FR GB NL SE

- 71) Anmelder: Lissner, Hans Pigageallee 17 D-4000 Düsseldorf 13(DE)
- 72) Erfinder: Lissner, Hans Pigageallee 17 D-4000 Düsseldorf 13(DE)
- (74) Vertreter: Patentanwaltsbüro Cohausz & Fiorack Postfach 14 01 47 D-4000 Düsseldorf 1(DE)

- (54) Kunststoffsack für körniges oder pulveriges Schüttgut und Verfahren zum Herstellen und Verschliessen des Sackes.
- (57) Die Erfindung betrifft einen Sack für körniges oder pulveriges Schüttgut aus einem an beiden Enden mit einer Querschweißnaht (2,3) geschlossenen Kunststoff-Folienschlauch mit einem als Füllöffnung dienenden Schlitz 5 in der Vorderwand (4) in der Nähe einer Querschweißnaht. Der Sack wird durch Aufschweißen eines Deckblattes (12) aus Folie über den Schlitz (5) verschlossen. Um ein Aufreißen des Schlitzes (5) beim Füllen über einen Füllstutzen zu vermeiden und um eine einwandfreie Verschweißung zu erhalten, ohne die Rückwand (6) zu beeinträchtigen, wird vor dem Füllen des Sackes an der Vorderwand (4) ein als Wärmesperre und Verstärkung dienender geschlitzter Streifen (7) aufgeschweißt, dessen Schlitz (8) deckungsgleich mit dem Schlitz (5) in der Vorderwand (4) ist. Beim anschließenden Aufschweißen des Deckblattes zwischen Deckblatt (12), Vorderwand (4) und Rückwand (6) einklemmenden Schweißbacken verhindert diese Wärmesperre, daß die Rückwand (6) mit der Vorderwand (4) verschweißt oder durch Verdrängen von aufgeweichtem Folienmaterial geschwächt wird. Außerdem wird durch den aufgeschweißten Streifen (7) die im Bereich des Schlitzes (5) stark beanspruchte Vorderwand (4) versteift und verstärkt, was sich sowohl für die Reinigung als auch die Handhabung beim Öffnen, Füllen und Verschließen vorteilhaft auswirkt.

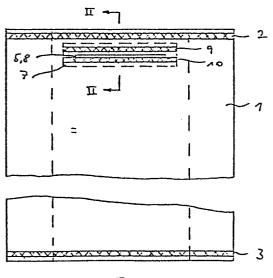


Fig. 1

D



## **EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT**

83 10 6989

	FINSCHI Ä	GIGE DOKUMENTE		]
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile Betrifft Anspruch			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
Y	FR-A-2 357 423 * Seite 5; Figu 630 793 (Kat. D	r 6 * & DE - A - 2	1	B 65 D 30/24
A			12	
Y	US-A-1 958 597 * Seite 1, Zeil	 (SWEENEY) en 92-103; Figur 7	1	
	<del></del>			
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 3)
				B 65 D B 65 B
Derv	vorliegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche ersteilt.		
Recherchenort Abschlußdatum der Recherche O9-11-1984		BESSY	Prüfer M.J.F.M.G.	
X: von X: von and A: tecl O: nicl P: Zwi	TEGORIE DER GENANNTEN Do besonderer Bedeutung allein t besonderer Bedeutung in Vert eren Veröffentlichung derselbe nnologischer Hintergrund ntschriftliche Offenbarung schenliteratur Erfindung zugrunde liegende T	petrachtet nach pindung mit einer D: in de the Kategorie L: aus a	dem Anmeldeda r Anmeldung ang Indern Gründen i	ent, das jedoch erst am oder tum veröffentlicht worden ist geführtes Dokument angeführtes Dokument Patentfamilie, überein- nt